Einladung

Der Sozialstaat ist eine der großen kulturellen Errungenschaften der deutschen Politik. Er hat wesentlich den wirtschaftlichen Aufstieg der Bundesrepublik Deutschland seit 1949 begleitet und dazu beigetragen, daß die tiefgreifenden Wandlungen im Zuge der Wiedervereinigung sozialverträglich gestaltet werden konnten.

bisherigen Form der werden Sozialleistungen jedoch in naher Zukunft nicht mehr realisierbar sein. Denn immer weniger immer Beitragszahler müssen mehr Leistungsausgaben finanzieren. Die Gründe sind vielfältig struktureller Die und Art: demographische durch Entwicklung ist Geburtenrückgang bei gleichzeitig steigender Lebenserwartung geprägt, der medizinische Fortschritt bewirkt wachsende Gesundheitskosten, die langen Ausbildungszeiten führen zu einem späten Eintritt ins Berufsleben und die anhaltende Arbeitslosigkeit hat einen Wandel der Erwerbsbiographien zur Folge.

Unter den Leitgedanken von Freiheitlichkeit und Solidarität will das Staatswissenschaftliche Forum die grundsätzlichen Herausforderungen für die unabweisbare Neuorganisation der sozialen Sicherungssysteme untersuchen und interessierten Kreisen Gelegenheit geben, die Unzulänglichkeiten der geltenden Systeme sowie die Möglichkeiten ihrer Fortentwicklung und Modernisierung zu erörtern.

Informationen

Prof. Dr. Herm.-J. Blanke

E-Mail: LS_Staatsrecht@uni-erfurt.de

Dr. Wito Schwanengel

E-Mail: wito.schwanengel@uni-erfurt.de

Universität Erfurt Staatswissenschaftliche Fakultät Nordhäuser Str. 63, 99089 Erfurt

Tel.: (0361) 737-4700 Fax: (0361) 737-4709

Veranstaltungsort

Universität Erfurt Katholisch-Theologische Fakultät Dom St. Marien – Coelicum Domstr. 10 99084 Erfurt

Anfahrt

Bahn:

Vom Hauptbahnhof Erfurt mit den Straßenbahnlinien 3 (Europaplatz), 4 (Hauptfriedhof) und 6 (Rieth) bis Haltestelle Domplatz (drei Haltestellen).

Zu Fuß ist der Domplatz in ca. 15 Minuten zu erreichen.

Auto:

Von der Autobahn A 4 Abfahrten Erfurt-West / Erfurt-Ost bzw. A 71 Abfahrt Erfurt-Bindersleben jeweils Richtung Altstadt / Dom bis Parkhaus "Domplatz".

STAATSWISSENSCHAFTLICHES

FORUM e.V.



Tagung

Der Umbau des Sozialstaats zwischen Freiheitlichkeit und Solidarität

12. Oktober 2005 Coelicum Erfurter Dom

in Kooperation mit der





Politische Bildung · Bildungswerk Erfurt

Mit freundlicher Unterstützung durch Siemens AG Erfurt Sparkassen- und Giroverband Hessen Thüringen

Programm

08.30 Uhr	Anmeldung im Tagungsbüro	14.00 Uhr	Alterssicherung zwischen öffentlicher und privater Vorsorge
09.00 Uhr	Begrüßung Einführung in das Tagungsthema		Dr. <i>Herbert Rische</i> Präsident Bundesversicherungsanstalt
	UnivProf. Dr. <i>HermJ. Blanke</i> Universität Erfurt		für Angestellte
	<i>Maja Eib</i> Konrad-Adenauer-Stiftung	14.45 Uhr	Diskussion
09.15 Uhr	Die Reform sozialer Sicherheit:	15.00 Uhr	Perspektiven für eine Reform der Krankenversicherung
	Von der Verteilungs- zur Teilhabe- gerechtigkeit		UnivProf. Dr. <i>Stefan Felder</i> Otto-Guericke-Universität Magdeburg
	UnivProf. Dr. h.c. <i>Eberhard Eichenhofer</i> Friedrich-Schiller-Universität Jena	15.45 Uhr	Diskussion
10.00 Uhr	Diskussion	16.00 Uhr	Kaffeepause
10.15 Uhr	Bildung als Voraussetzung für Teilhabe	16.15 Uhr	Die Rolle freier Träger angesichts der Ökonomisierung sozialer Dienste
	und Chancengleichheit Prof. Dr. Jens Goebel		Dr. <i>Frank Brünner</i> Deutscher Caritasverband e.V., Freiburg
	Thüringer Kultusminister	17.00 Uhr	Diskussion
11.00 Uhr 11.15 Uhr	Diskussion Kaffeepause	17.15 Uhr	Soziale Gerechtigkeit in der christlichen Soziallehre
11.30 Uhr	Arbeit der Zukunft und Zukunft der Arbeitsmarktpolitik		Prof. Dr. <i>Gerhard Kruip</i> Universität Hannover
	Dr. Ulrich Walwei	18.00 Uhr	Diskussion
	Vizepräsident Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung, Nürnberg	18.15 Uhr	Resümee und Schlußwort
12.15 Uhr	Diskussion		UnivProf. Dr. <i>Gerhard Wegner</i> Universität Erfurt
12.30 Uhr	Empfang im Gasthaus "Zur Hohen Lilie"	18.30 Uhr	Empfang

Rückmeldung

An der Tagung

"Der Umbau des Sozialstaats zwischen Freiheitlichkeit und Solidarität"

am 12. Oktober 2005, im Coelicum des Erfurter Doms					
nehme ich teil.	☐ nehme ich nicht teil.				
Ich nehme teil am	☐ Mittagsempfang ☐ Abendempfang				
Es wird ein Tagungsbeitrag von 15,00 € erhoben (ausgenommen Studenten und Auszubildende mit Ausweis). Der Beitrag ist im Tagungsbüro zu entrichten.					
Name, Vorname, Titel					
Adresse/Behörde/Firma					
Telefon E-Ma	il				
Ort, Datum	<u> </u>				
Unterschrift					

Um Antwort wird gebeten bis

23. September 2005

Staatswissenschaftliches Forum e.V.

Tel.: 0361/737-4700 Fax: 0361/737-4709

E-Mail: LS_Staatsrecht@uni-erfurt.de